

	<p>Objekt: Säulentrommel unter dem Denkmal von Adolf von Nassau</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Glasplattennegative Kaisergräber und Museumsbau, Sammlung Fotografie</p> <p>Inventarnummer: GPN_07095</p>
--	--

Beschreibung

Das Grabungsfoto entstand 1900 im Zuge der fotografisch dokumentierten Grabungen, die am 16. August 1900 im Königschor begannen. Infolge des Pfälzischen Erbfolgekriegs wurden die dicht unter dem Boden liegenden Gräber teilweise geplündert und verwüstet und die Grabmäler zerstört. Infolge dieser Verwüstung gerieten Lage und Zuordnung der Gräber in Vergessenheit, da sie nicht länger im Dom kenntlich waren. Von einer Gelehrtenkommission der Bayerischen Akademie der Wissenschaften unter der Leitung des Historikers Hermann Grauert wurden 18 Gräber mit 20 Bestattungen geöffnet und untersucht. Hauptziel war die Erforschung der Königsgräber, die man während der Grabung durch Erbauen einer Gruft zugänglich machen wollte. Eine systematische Beschreibung der Baubefunde liegt nicht vor. Das Foto zeigt links oben im Bild die Säulentrommel sowie einen Teil der nördlichen Bruchsteinmauer. Wir befinden uns im Bereich der ursprünglich errichteten Vorkrypta der Kaisergrablege im Dom zu Speyer, die jedoch wenige Jahre später zum großen Teil abgebrochen und zugeschüttet wurde. Die Bögen zwischen Vorkrypta und Krypta wurden in diesem Zuge mit 60 cm starken Bruchsteinmauern vermauert, die keinerlei Bezug zur Architektur der Vorkrypta haben. Mit dem Emporwachsen dieser Mauern, die unmittelbar auf dem Estrich stehen, wurde der gesamte Raum der Vorkrypta mit Bauschutt und Sand gefüllt. Die Füllmauern der ursprünglichen östlichen Pfeilerarkade der Vorkrypta sind vom Fußboden aus 80 cm hoch aufgemauert. Die Sockelstufen ihrer Pfeiler blieben bei der Zumauerung erhalten. Sie wurden im Zuge der Grabungen freigelegt.

Archäologischer Befund:

Nördliche Bruchsteinmauer 36 von oben nach Osten. Links oben Basis B 12, darunter Mauerkerne hinter der Ecksäule 9 und nördliche Wand der Vorkrypta 11 mit Kante der

Rundbogennische. Hinten die Aufschüttung 124 mit Baumstammabdruck 47. Grabungsfoto 1900.

Grunddaten

Material/Technik: Gelatinetrockenplatte, lackiert
Maße: 24 x 30 cm

Ereignisse

Aufgenommen	wann	1900
	wer	Jakob Schröck (1861-1942)
	wo	Speyer
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Speyerer Dom
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Adolf von Nassau (1250-1298)
	wo	

Schlagworte

- Ausgrabung
- Fotografie

Literatur

- Kubach, Hans Erich / Haas, Walter (1972): Der Dom zu Speyer: Bildband (Die Kunstdenkmäler von Rheinland Pfalz 5). München, 1340
- Kubach, Hans Erich / Haas, Walter (1972): Der Dom zu Speyer: Textband (Die Kunstdenkmäler von Rheinland Pfalz 5). München, S. 863f; 967 f.